

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung Groß Niendorf vom 27. November 2018 in „Rickert's Gasthof“ in Groß Niendorf

Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 20.56 Uhr

Aufgrund der Einladung des Bürgermeisters vom 16.11.2018 sind zu der heutigen Sitzung erschienen:

Bürgermeister: Karl-Heinz Westphal
Gemeindevertreter/innen: Christel Fahrenkrog,
Nicole Rajek,
Bernd Tensfeldt,
Andreas Bischoff,
Peter Ehlers,
Birgit Bittner-Döll,
Sabine Stöcker

Entschuldigt fehlen: Heike Finsterwalder

Vom Amt Leezen hinzugezogen: Verwaltungsfachangestellter Marco Fritzsche

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung mit der Feststellung, dass gegen Form und Inhalt der Tagesordnung sowie Ladungsfrist keine Einwendungen erhoben werden und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt Bürgermeister Karl-Heinz Westphal, den Tagesordnungspunkt 6 „Grundstücksangelegenheiten; hier: Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise hinsichtlich einer Grenzüberbauung“ von der heutigen Tagesordnung abzusetzen, da sich die Situation erledigt hat.

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Ferner beantragt Herr Westphal, den Tagesordnungspunkt 6 „Anpassung Elternbeiträge Kindertagesstätte Dörpshus für 2019“ mit auf die heutige Tagesordnung zu nehmen.

Die Gemeindevertretung stimmt dem Antrag einstimmig zu.

Weiter beantragt Herr Westphal, den Tagesordnungspunkt 2 „Verpflichtung einer neuen Gemeindevertreterin“ mit auf die Tagesordnung zu nehmen.

Die Gemeindevertretung stimmt dem Antrag einstimmig zu.

Die nachstehende Tagesordnung beinhaltet bereits die vorstehenden Änderungen.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde - Teil I -
2. Verpflichtung einer neuen Gemeindevertreterin
3. Genehmigung der Niederschrift vom 25.10.2018
4. Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden

5. Beratung und Beschlussfassung über die Abgabe einer neuen Stellungnahme zum zweiten Entwurf der Teilaufstellung des Regionalplanes für den Planungsraum III; hier: Sachthema Windenergie
6. Anpassung Elternbeiträge Kindertagesstätte Dörpshus für 2019
7. Einwohnerfragestunde – Teil II -

Zu Punkt 1 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde - Teil I -

Herr Ehlers bittet darum, die gefertigten Protokolle der Gremien auch künftig kurzfristig auf der Homepage www.gross-niendorf.de einzustellen.

Herr Westphal wird dieses mit dem Amt Leezen abstimmen.

Ferner fragt Herr Ehlers an, ob der Überfahrerschutz für die Löschwasserversorgung unter der B432 hindurch noch in 2018 einbetoniert wird. Dieses sollte nach Möglichkeit noch in diesem Jahr erfolgen.

Frau Rajek spricht die Müllablagerungen im Bereich der Wertstoff-Sammelcontainer an. Mit dieser Thematik hat sich bereits der Bau- und Wegeausschuss befasst. Hierzu merkt Herr Westphal an, dass er sich um die Situation kümmert. Derzeit ist leider noch eine Antwort ausstehend.

Weitere Anfragen werden nicht gestellt.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung: Verpflichtung einer neuen Gemeindevertreterin

Frau Sabine Stöcker ist für den ausgeschiedenen Dirk Dombrowski in die Gemeindevertretung nachgerückt. Der Bürgermeister verpflichtet Frau Stöcker auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Aufgaben per Handschlag.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung: Genehmigung der letzten Niederschrift vom 25.10.2018

Die Niederschrift ist den Anwesenden zugegangen. Herr Ehlers bittet um nachfolgende Änderungen:

1. Seite 2, zweiter Absatz soll folgende Fassung erhalten: Herr Ehlers fragt nach, ob der Kirchengemeinde Leezen die Personen, die die Gemeinde Groß Niendorf im Kindergartenbeirat und Friedhofsausschuss vertreten, genannt worden sind.
2. TOP 2, zweiter Absatz, hier muss es heißen: Gemeindevertreter Peter Ehlers vermisst die Aussage hinsichtlich der Auftragserteilung zur Reinigung der Regenwassereinflüsse durch Herrn Bartelt.
3. TOP 3, Ziffer 4 erhält folgende Fassung: Die Pfähle der Schilder auf dem Naturpfad im Wald am Ehrenmal müssen teilweise erneuert werden.

Ferner bittet Herr Ehlers, Tagesordnungspunkt 3, zweiter Absatz letzter Satz wie folgt zu fassen: Des Weiteren teilt er mit, dass im Beisein aller Bau- und Wegeausschussmitglieder Auftragsvergaben künftig abgesprochen werden.

Weitere Änderungsvorschläge werden nicht vorgetragen.

Ohne weitere Aussprache beschließt die Gemeindevertretung die Niederschrift über die Sitzung vom 25.10.2018 mit den vorstehenden Änderungen.

Zu Punkt 4 der Tagesordnung: Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden

Bürgermeister Westphal geht in seinem Bericht u.a. auf folgende Punkte ein:

1. Das gemeindliche Einvernehmen wurde für einen Bauantrag für den Einbau von 5 Wohnungen im Gebäude Dorfstraße 14 hergestellt.
2. Die Europawahl findet am 26. Mai 2019 statt.
3. Die gemeindliche Jugendförderung haben 22 Kinder und Jugendliche in Anspruch genommen.
4. Im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung der Gemeindevertretung vom 25.10.2018 ist der Beschluss gefasst worden, für die Reinigungskraft im Kindergarten die Arbeitszeit auf 15 Stunden pro Woche anzuheben.
5. Am 13.11.2018 fand im Beisein von Herrn Kupper von der Johanniter Unfallhilfe e.V., dem Architekten Herrn Breuer, dem Vorsitzenden des Bau- und Wegeausschusses der Gemeinde, Herrn Ehlers sowie dem Bürgermeister eine Abnahme der Baumaßnahmen im Kindergarten statt. Es wurde eine Mängelliste erstellt. Derzeit findet die Mängelbeseitigung statt. Nach Behebung der Mängel wird eine erneute Abnahme erfolgen.
6. Der Vertrag über die Trägerschaften und Finanzierung der evangelischen Kindertagesstätte Leezen ist mit Datum vom 13.11.2018 gekündigt worden.
7. Es liegt eine Anfrage des Fördervereins für die Beschaffung von Notfalldosen vor. Sollte die Gemeindevertretung das Projekt positiv beurteilen, könnte eine Diskussionsrunde bestehend aus Gemeindevertretung, Seniorenclub und Förderverein ein Konzept über Umfang, Kostenverteilung, Beschaffung und Verteilung der Dosen erarbeiten. Jede Institution sollte für diese Arbeitsgruppe zwei Teilnehmer benennen. Die Federführung wäre dann intern abzustimmen.

Der Vorsitzende des Bau- und Wegeausschusses, Herr Ehlers, berichtet, dass der Fallschutz um die Rutsche auf dem Spielplatz wieder hergestellt wurde. Der Spielhügel selber muss jedoch im Frühjahr neu aufgeschüttet und mit Gras angesät werden. Die Sitzbänke werden derzeit überarbeitet. Die Balancierseile wurden vom Sand befreit. Herr Ehlers weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass der Spielplatz Pflege und regelmäßiger Überprüfung bedarf.

Frau Fahrenkrog, Vorsitzende des Sport- und Kulturausschusses berichtet über die am 13.11.2018 stattgefundene Sitzung. Am 18.11.2018 wurde im Rahmen des Volkstrauertages ein Kranz niedergelegt. Am 20.12.2018 wird die diesjährige Seniorenweihnachtsfeier stattfinden. Für den 19.12.2018, das Schmücken, werden noch fleißige Helfer gesucht. Der Weihnachtsmann wird am 23.12.2018 in Groß Niendorf einkehren. Auch hierfür wird noch Hilfe benötigt.

Im kommenden Jahr wird keine Naturrallye stattfinden. Hintergrund hierfür ist die Ausrichtung des Jubiläumsvogelschießens.

Frau Fahrenkrog weist darauf hin, dass derzeit Bänke und Tische beim Bürgermeister ausgeliehen werden können. Am 28.12.2018 wird um 19:00 Uhr die übliche Terminabsprache für das Jahr 2019 stattfinden.

Frau Petra Westphal berichtet über die Auslastung der Kindertagesstätte „Regenbogenkindergarten“ in Leezen. In der Zeit vom 24.12. bis 31.12.2018 ist der Kindergarten geschlossen. Ferner ist er in der Zeit vom 02.05. bis 03.05. sowie 22.07. bis 09.08.2019 geschlossen.

Bis zum 01.04.2019 müssen eventuelle Groß Niendorfer Kinder in dem Kindergarten angemeldet werden, um einen Platz zu erhalten.

Als weiteres trägt sich derzeit der Träger des Regenbogenkindergartens mit dem Gedanken, den vorhandenen Kindergarten zu erweitern. Aktuell werden Gespräche mit den Gemeinden geführt.

Der Ortsnaturschutzbeauftragte, Herr Lilienthal, berichtet, dass im Bereich der neuen Windkraftanlagen eine Menge Plastikabfall herumliegt. Hier muss die bauausführende Firma dieses noch ordnungsgemäß beseitigen. Weitere Berichte werden nicht abgehalten.

Zu Punkt 5 der Tagesordnung: Beratung und Beschlussfassung über die Abgabe einer neuen Stellungnahme zum zweiten Entwurf der Teilaufstellung des Regionalplanes für den Planungsraum III; hier: Sachthema Windenergie

Zu diesem Tagesordnungspunkt lässt Bürgermeister Westphal die Thematik noch einmal Revue passieren. Im Jahr 2017 hat die Gemeindevertretung beschlossen, den vorliegenden Regionalplan zur Kenntnis zu nehmen und keine weitere Stellungnahme abzugeben. Herr Westphal empfiehlt auch heute, den 2. Entwurf des Regionalplans zur Kenntnis zu nehmen und auf die Abgabe einer Stellungnahme zu verzichten.

Nach kurzer Aussprache beschließt die Gemeindevertretung, dem Vorschlag von Bürgermeister Westphal zu folgen.

Abstimmungsergebnis: - einstimmig dafür-

Von Herrn Ehlers ergeht der Hinweis, dass der Landschaftsrahmenplan bis zum 28.02.2019 öffentlich ausliegt. Auch hierzu sollte die Gemeinde Groß Niendorf eine Stellungnahme abgeben.

Zu Punkt 6 der Tagesordnung: Anpassung Elternbeiträge Kindertagesstätte Dörpshus für 2019

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt der Gemeindevertretung eine Aufstellung der Johanner-Unfallhilfe e.V. vor. Bürgermeister Westphal erläutert den Anwesenden die jeweils vorgeschlagene Anpassung. Der Kindergartenbeirat hat sich bereits positiv für die vorgeschlagene Anpassung der Elternbeiträge ausgesprochen.

Ohne weitere Aussprache beschließt die Gemeindevertretung, die Elternbeiträge ab Januar 2019 wie vorliegend anzupassen.

Abstimmungsergebnis: - einstimmig dafür-

Zu Punkt 7 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde – Teil II –

Frau Fahrenkrog erkundigt sich, inwieweit das Thema Bürgersparen im Zusammenhang mit der Errichtung der Windkraftanlagen noch aktuell ist. Hierzu führt Bürgermeister Westphal aus, dass der Investor bisher noch kein Finanzhaus gefunden hat, welches diese Idee unterstützt.

Frau Rajek regt an, weitere Tische und Bänke als auch Stehtische anzuschaffen. Sie weist darauf hin, dass einige Garnituren in einem schlechten Zustand sind. Sie spricht sich für eine Neubeschaffung von 3 - 5 Garnituren aus.

Herr Bischoff fragt an, inwieweit eine Tätigkeitsliste für den Gemeindearbeiter, Herrn Bartelt, vorhanden ist. Diese Liste ist nach Aussage von Herrn Westphal noch nicht existent. Herr Ehlers weist darauf hin, dass die Zuständigkeit und Verantwortlichkeiten konkret festgelegt

sein sollten. Bürgermeister Westphal weist darauf hin, dass lediglich das Leistungsverzeichnis der Firma Mohr vorliegt. Es wird gebeten, dieses allen Gemeindevertretern zur Verfügung zu stellen.

Seitens eines Bürgers wird darauf hingewiesen, dass durch das Verlegen der Leitungen im Spülbohrverfahren im Bereich der Oldesloer Straße der Pflastersand aus den Fugen des Gehweges gespült wurde. Hier wird angeregt, dieses regelmäßig und überall zu kontrollieren. Dieses wird von Herrn Ehlers bestätigt.

Frau Rajek erkundigt sich, inwieweit es üblich ist, dass die Sandfänge von den Straßenabläufen gereinigt werden und der daraus ausgespülte Sand auf der Fahrbahn liegen bleibt. Diese Prozedere wird von Bürgermeister Westphal bestätigt.

Herr Bartelt schlägt am Wanderweg eine weitere Sitzbank für die dortigen Spaziergänger vor.

Seitens eines Bürgers ergeht der Hinweis, dass das verwendete Wasser für die Spülbohrungen der Stromleitungen sehr schwarz erscheint. Er hofft auf keine Umweltverschmutzungen.

Weitere Themen werden nicht vorgetragen.

Mit einem Dank für die rege Beteiligung schließt Bürgermeister Westphal die heutige Sitzung.



Bürgermeister



Protokollführer